

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Kultur, Bildung & Sport
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 206 - Schulen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Rainer Schulze 563 6682 563 8400 rainer.schulze@stadt.wuppertal.de
	Datum:	24.04.2008
	Drucks.-Nr.:	VO/0396/08 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
03.06.2008	Schulausschuss	Empfehlung/Anhörung
11.06.2008	Bezirksvertretung Vohwinkel	Empfehlung/Anhörung
11.06.2008	Bezirksvertretung Elberfeld-West	Empfehlung/Anhörung
17.06.2008	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung	Empfehlung/Anhörung
18.06.2008	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
23.06.2008	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Entwicklung der Offenen Ganztagschule im Primarbereich zum Schuljahr 2008 / 2009		

Grund der Vorlage

Der Rat hat am 18.12.2006 mit Drucksache VO/1096/06 den Endausbau der Offenen Ganztagschule im Primarbereich beschlossen. Der vorgesehene Endausbau im Schuljahr 2007 / 2008 konnte mit einem Platzangebot in den Offenen Ganztagschulen von 3.250 Plätzen erreicht werden. Durch den von Eltern geltend gemachten Mehrbedarf an Plätzen und durch Veränderungen bei einzelnen Grundschulen ist eine Anpassung erforderlich.

Beschlussvorschlag

1. Das Platzangebot der Offenen Ganztagschule an den Grundschulen wird zum Schuljahr 2008 / 2009 um 2 Gruppen (50 Plätze) erweitert.
2. Die Gemeinschaftsgrundschule Sillerstraße im Stadtbezirk Elberfeld – West wird zum Schuljahr 2008 / 2009 zur Offenen Ganztagschule im Primarbereich mit zweigruppigem Ausbau umgewandelt.
3. Der Beschluss des Rates vom 29.03.2004, die Grundschule Elfenhang ab dem Schuljahr 2004 / 2005 zur Offenen Ganztagschule im Primarbereich umzuwandeln, wird zum 31.07.2008 aufgehoben. Die Grundschule wird ab dem 01.08.2008 wieder als Grundschule mit Halbtagsbetrieb geführt.
4. Das Gebäudemanagement (GMW) wird beauftragt, die aus dem Investitionsprogramm Zukunft Bildung und Betreuung (IZBB) für die Offene Ganztagschule Elfenhang beschafften bzw. eingebauten Einrichtungen in die Gemeinschaftsgrundschule Sillerstraße vorbehaltlich der Zustimmung durch die Bezirksregierung Düsseldorf zu

versetzen, sodass dort der Offene Ganztagsbetrieb zum 01.08.2008 (Schuljahr 2008 / 2009) sukzessive aufgenommen werden kann.

5. Der Beschluss des Rates vom 18.12.2006, die Offene Ganztagschule Meyerstraße ab dem Schuljahr 2007 / 2008 mit 4 Gruppen zu führen, wird zum 31.07.2008 aufgehoben. Die Grundschule wird ab dem Schuljahr 2008 / 2009 auf 3 Betreuungsgruppen festgelegt.
6. Die Offene Ganztagschule Reichsgrafenstraße wird ab dem Schuljahr 2008 / 2009 von 4 auf 5 Gruppen aufgestockt.
7. Die in der Offenen Ganztagschule Meyerstraße nicht verbrauchten Mittel für die 4. Gruppe aus dem Investitionsprogramm Zukunft Bildung und Betreuung (IZBB) werden vorbehaltlich der Zustimmung durch die Bezirksregierung Düsseldorf der Grundschule Reichsgrafenstraße zugeschlagen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Aus den Schulen wird auf einen erhöhten Bedarf an Plätzen für das Schuljahr 2008 / 2009 hingewiesen. Dies wird durch eine Abfrage bestätigt, die der Stadtbetrieb Schulen bei den Grundschulen mit Offenem Ganztags im November 2007 durchführte. Weil eine Angebotsausweitung von der Kommunalaufsicht nur mit einem entsprechenden Finanzierungsvorschlag akzeptiert wird, ist diese grundsätzlich nicht möglich. Lediglich im konkreten Fall der Grundschule Sillerstraße soll der zusätzliche Bedarf durch die Bereitstellung von maximal zusätzlich 2 Gruppen (50 Plätze) berücksichtigt werden.

1. Neuumwandlung der Grundschule Sillerstraße zur Offenen Ganztagschule im Primarbereich zum Schuljahr 2008 / 2009.

Aus der Elternschaft der GGS Sillerstraße liegen weit über 40 Elternanfragen vor, die auf den konstanten Bedarf einer Offenen Ganztagschule mit zweigruppigem Ausbau hinweisen.

Die IZBB – Mittel, mit denen die Investitionskosten für den Ausbau der Offenen Ganztagschulen finanziert werden konnten, sind mit Ablauf des Schuljahres 2007 / 2008 völlig ausgeschöpft. Der investive Ausbau der Grundschule Sillerstraße ist nur möglich, weil der offene Ganztagsbetrieb an der Grundschule Elfenhang zum Schuljahr 2008 / 2009 zum Erliegen kommt (siehe unten). Es ist vorgesehen, die für den Offenen Ganztags beschafften Einrichtungs- und Spielgeräte aus den IZBB-Mitteln, hierzu gehört auch der gesamte Küchen- und Mensabereich, in die Grundschule Sillerstraße zu verlegen. Im Schulgebäude Sillerstraße sind die erforderlichen räumlichen Ressourcen vorhanden.

2. Aufhebung des Offenen Ganztagsbetriebs an der Grundschule Elfenhang

Die Schülerzahlentwicklung in Vohwinkel ist rückläufig. Dies trifft insbesondere für die Grundschule Elfenhang zu. Eine Eingangsklasse kann zum Schuljahr 2008 / 2009 nicht mehr gebildet werden. Für die Fortführung des Offenen Ganztagsangebots im nächsten Schuljahr fehlen die erforderlichen Kinder. Eine Sogwirkung im Sinne einer Umorientierung der Eltern in Richtung der Schulen Schlüssel, Gebhardtstraße und Yorkstraße ist bereits im vollen Gange.

Die Betreuungsplätze der Grundschule Elfenhang mit 2 Gruppen und 50 Plätzen werden deshalb den aufnahmebereiten Offenen Ganztagsgrundschulen Gebhardtstraße und Yorckstraße übertragen.

3. Übertragung einer Gruppe von der Grundschule Meyerstraße zur Grundschule Reichsgrafenstraße zum Schuljahr 2008 / 2009

Aufgrund der Schulgröße wurde die Grundschule Meyerstraße zum Schuljahr 2007 / 2008 für vier Ganztagsgruppen vorgesehen. Tatsächlich hat es sich gezeigt, dass nach Einschätzung der Schulleitung und des Kooperationspartners drei Gruppen ausreichen. Die nicht benötigte Gruppe wird der Offenen Ganztagsgrundschule Reichsgrafenstraße 34 übertragen, die einen nachgewiesenen Mehrbedarf in dieser Größenordnung hat. Ebenso werden die in der Grundschule Meyerstraße nichtverbrauchten IZBB-Mittel zur Verwendung der Grundschule Reichsgrafenstraße übertragen.

Kosten und Finanzierung

Der städtische Eigenanteil für die Umwandlung der Grundschule Sillerstraße je Schuljahr beläuft sich auf **12.400 Euro**. Dieser Betrag ergibt sich aus den Kosten der Projektförderung pro Gruppe 41.700 Euro, abzüglich des Landeszuschusses für 50 Schüler/innen und den angenommen durchschnittlichen Elternbeiträgen.

Die Ausstattung, einschließlich der Küchengroßgeräte, wird von der Grundschule Elfenhang übernommen. Die geschätzten Umbaukosten für die zu schaffende Verteilerküche/Mensa belaufen auf rund **40.000 Euro**. Da keine IZBB-Mittel mehr zur Verfügung gestellt werden, muss der Betrag aus der Bildungspauschale finanziert werden.